Presseinformation

7. September 2004

Segelflugplatz in Altlichtenwarth hat Betrieb aufgenommen

Ideale Lage auf Grund der thermischen Aufwindsituation

In der Gemeinde Altlichtenwarth (Bezirk Mistelbach) hat der Segelflugplatz der Sportunion „Fliegergruppe Weinviertel“ kürzlich den Betrieb aufgenommen. Die Region liegt im Dreiländereck Österreich – Tschechien – Slowakei und gilt auf Grund der thermischen Aufwindsituation als besonders für den Segelflug geeignet. In der benachbarten Slowakei gibt es bereits in unmittelbarer Nähe zur March zwei Segelflugplätze, mit denen kooperiert wird.

Auf Grund der unmittelbaren Nähe des Flugplatzes zu den March-Thaya-Auen ist das Projekt auch mit den Erfordernissen des Naturschutzes in Übereinstimmung gebracht worden. Deshalb wurden Flugverfahren erarbeitet, die den speziellen Bedürfnissen der Fauna dieser Region entsprechen. So darf die Platzrunde nur nach Westen geflogen werden, und vom Segelflugfeld in das geplante Natura 2000-Gebiet ist eine Mindestflughöhe von 300 Metern vorgeschrieben. Diese Vorgaben werden in den amtlichen Luftfahrtpublikationen festgeschrieben.

Nähere Informationen: Sportunion „Fliegergruppe Weinviertel“, Oberst Ing. Helmut Höflinger, Telefon 0650/411 07 48, www.loar.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at